

Presseinformation

Bilanz der Silvesternacht 2008 / 2009

Die Silvesternacht bescherte für die Einsatzkräfte von Berufsfeuerwehr, den Freiw. Feuerwehren sowie für den Rettungsdienst des DRK im Landkreis Reutlingen wieder eine arbeitsreiche Nacht. Insgesamt wurden die Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst im gesamten Landkreis **104 mal** alarmiert.

In der Zeit von 15.00 Uhr bis 06.00 Uhr rückte die **Feuerwehr Reutlingen** zu

7 Kleinbränden (vorwiegend Kleinbrände wie Gebüsch, Strohhaufen, ...),

1 Fehlalarm, und

8 Technischen Hilfeleistungen aus.

Die **Feuerwehren im Landkreis** mussten zu

4 Brandmeldungen (Alarme über automatische Brandmeldeanlagen) und

2 Technischen Hilfeleistungen

in Wannweil, Kleinengstingen, Sonnenbühl und Metzingen ausrücken .

Der DRK-Rettungsdienst in Stadt und Landkreis zwischen 15.00 Uhr und 06.00 Uhr zu

82 medizinischen Notfällen

ausrücken.

Die **Leitstelle** war in der Zeit von 22.00 Uhr bis 02.00 Uhr mit zwei zusätzlichen Einsatzleitplätzen besetzt und hatte über einen Zeitraum von 15 Stunden im Durchschnitt **7 Einsätze pro Stunde** abzuarbeiten.

Die Einsätze verteilen sich wie folgt:

Einsatzstatistik der Silvesternacht 2008/2009

	Feuer	Davon Feuer klein	Techn. Hilfe	Notfall (Rettungsdienst)
00:00-07:00	1	1		
15:00-19:00	2	2		5
19:00-20:00	0	0		1
20:00-21:00	2	2		1
21:00-22:00	2	0	1	6
22:00-23:00	0	0		5
23:00-00:00	1	0	1	3
00:00-01:00	2	1	2	18
01:00-02:00	1	0	2	8
02:00-03:00	1	1	1	12
03:00-04:00	1	0	2	11
04:00-05:00	0	0	1	8
05:00-06:00	0	0	0	4
Gesamt	12	7	10	82

Kurzberichte von besonderen Einsätzen:

Wasserrettungszug nach Rottenburg a.N.

Um 2.07 Uhr wurde die Tauchergruppe (Wasserrettungszug der Feuerwehr Reutlingen) nach Rottenburg angefordert, nachdem eine Person im Neckar gefallen war. Die Person konnte jedoch bereits vor Eintreffen der Einsatzkräfte aus Reutlingen gerettet werden. Der Einsatz wurde daher auf der Anfahrt abgebrochen.

Einsatz des Feuerwehrkrans in Tübingen:

Um 4.53 musste der Reutlinger Feuerwehrkran nach einem Großbrand in der Tübinger Altstadt Hilfe leisten. Der Kran wurde zum Ausräumen von Brandschutt aus dem Dachraum des Brandobjektes mittels Schuttmulde eingesetzt. Die Kranarbeiten dauerten bis gegen 10.00 Uhr an.

Die Feuerwehr Reutlingen und das Team der Leitstelle wünscht ein gutes und gesundes Jahr 2009